



ULF

Planspiel zur Prozess-orientierung

Unternehmen logistik-gerecht führen

Unternehmen müssen sich vermehrt der Anforderung rasch wechselnder Märkte und Umweltbedingungen stellen. Dabei ist die klassische Unternehmensstrukturierung in funktional ausgerichtete und hierarchisch gegliederte Abteilungen extrem hinderlich. Diese Erkenntnis wird mittlerweile überall akzeptiert. Doch noch immer hapert es an der konsequenten Umsetzung der Prozessorientierung in den Unternehmen. Das Planspiel ULF hilft, unternehmensinterne Bedenken und Veränderungsängste abzubauen und in Begeisterung und Veränderungswillen umzuwandeln. Dies gelingt durch ein individuell anpassbares Planspielmodell, das durch

Erleben

Überwindung von Bereichsdenken und Funktionsorientierung durch Hinwendung zur Prozessorientierung ist der wichtigste Erfolgsfaktor einer logistikgerechten Unternehmensorganisation. Diese Erkenntnis hautnah zu durchleben, ist Inhalt des Planspiels ULF. Den Mitarbeitern werden durch eine „Chaosrunde“ die Nachteile der Funktionsorientierung überdeutlich vor Augen geführt. In der geführten Moderation finden die Teilnehmer des Seminars jedoch aus dieser Situation heraus. Der Blick über den Tellerrand wird zum Paradigma erhoben. Die

www.planspiele.net

Fraunhofer Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF

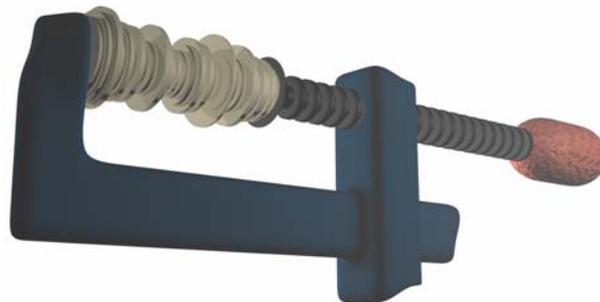
Prof. Dr.-Ing. habil. Michael Schenk
Institutsleiter

Sandtorstraße 22
39106 Magdeburg
Tel. + 49 (0) 3 91/40 90-471
Fax + 49 (0) 3 91/40 90-473
E-Mail info@iff.fhg.de
www.iff.fraunhofer.de

Ansprechpartner

Dipl.-Wirtsch.-Ing. MSc Tobias Reggelin
Telefon +49 (0) 3 91/40 90-259
Fax +49 (0) 3 91/40 90-93259
tobias.reggelin@iff.fraunhofer.de

Dipl.-Vw. Kay Matzner
Telefon +49 (0) 3 91/40 90-159
Fax +49 (0) 3 91/40 90-432
kay.matzner@iff.fraunhofer.de



Funktionsorientierung führt zu Starrheit und Abgrenzung von Kostenstellen

seine Realitätsnähe zu den simulierten Prozessen und Produkten überzeugt. Neben den Problemen klassischer Unternehmensorganisationen, werden im Planspiel Möglichkeiten der Reorganisation aufgezeigt, die zu einer prozessorientierten Unternehmung führen, die flexibel und kosteneffizient agiert.

Prozessanalyse trennt wertschöpfende Tätigkeiten von Verschwendung. Damit gelingt die Ausrichtung des gesamten Unternehmens auf den einzig wichtigen Parameter: Kundenzufriedenheit.

***"Ich höre und vergesse;
ich sehe und erinnere mich;
ich tue selber und verstehe."
(Konfuzius)***

Begreifen

Die Teilnehmer des Planspiels sind nicht mehr Konsumenten von Wissen, sondern Produzenten. Durch die autonome Erarbeitung des Wissens wird dieses von Ihnen als glaubwürdig eingestuft und akzeptiert. Das Planspiel setzt diesen Erkenntnisprozess durch das Spielen mehrerer Runden in Gang. Jede Runde endet mit einer Ergebnisdiskussion, die über den Zyklus:

- Probleme erkennen,
- Maßnahmen diskutieren,
- Ziele festlegen

jeden Teilnehmer in den Verbesserungsprozess einbindet. Durch abwechselnde Sequenzen von Theorie und Spielpraxis wird die passive Informationsvermittlung durch aktive Wissenserarbeitung ergänzt. Dementsprechend teilt sich der Planspielablauf in mehrere aufeinander aufbauende Blöcke, die jeweils das auf der vorangegangenen Stufe erworbene Wissen auswerten und für die Lösung weiterer Problemfelder aufbereiten und nutzen.

Lernen

Durch das Planspiel ULF sollen Fach- und Führungskräfte der Industrie mit dem Leitbild der Prozessorientierung vertraut gemacht werden. Die dazu notwendigen und verfügbaren Methoden und Werkzeuge werden auf anschauliche Weise im Planspiel erläutert und in ihrer Wirksamkeit wirklichkeitsnah eingeführt. Insbesondere der Umsetzungsaspekt der Reorganisation in eine laufende Produktion kann unter realitätsnahen Bedingungen und doch ohne Risiko demonstriert werden.

In der innerbetrieblichen Weiterbildung bietet sich das Planspiel ULF als gruppendynamisches Instrument der Logistikausbildung an. Teamfähigkeit und Führungspotenzial können so getestet und gleichzeitig Logistikwissen vermittelt werden.

Das Fraunhofer IFF in Magdeburg hilft Ihnen gern weiter, wenn auch Sie an einem Planspielseminar interessiert sind, um so die Ergebnisse anwendungsgerechter Forschung in Ihr Unternehmen zu transferieren.



Prozessorientierung führt zu Kundenorientierung in Logistikketten